



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIRSINDDASLAND

DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Landesprogramm für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit

Sachbericht Projekt 2018:

Weltoffenheit übern Gartenzaun

- Akzeptanz von Vielfalt -

Weltoffenheit übern Gartenzaun - 2018

- Ursprung des Projektes
- Ansatz und Umsetzung
- Ergebnisse und Erkenntnisse
- Ausblick und Ziele



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIR SIND DAS LAND

DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Informationen zum Projekt:

- ❖ Gleich zu Beginn der Projektumsetzung wurden alle 177 Kleingartenmitglieder schriftlich (Informationsblatt) und größtenteils auch persönlich über die Inhalte und die angedachte Umsetzung des Projektes informiert.
- ❖ Es folgte eine veröffentlichte Projektbeschreibung auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Integration. Flyer und Visitenkarten wurden generiert.
- ❖ Die gewählten Schwerpunkte zur Umsetzung wurden inhaltlich weiter unterlegt.

Weltoffenheit übertun Gartenzaun

Warum das Ganze? Vermeidung nachfolgender Entwicklungen und **Generierung von Integrationsoptionen.**

Mitteldeutsche Zeitung

Ein Angebot von
MZ | Sachsen-Anhalt

Landesregierung verärgert: Gartenvereine in Dessau schließen Migranten als Pächter aus

Von Jan Schumann und Danny Gitter | 13.10.18, 09:20 Uhr



In Sachsen-Anhalt schließen zwei Kleingartenvereine Migranten als Pächter aus.

Foto: imago/Gerhard Leber

Magdeburg - Aufnahmestopps für Migranten in Kleingartenvereinen sorgen für Ärger bis in Sachsens-Anhalts Landesregierung hinein. Es geht um zwei Vereine in Dessau-Roßlau, die ausländische Pächter abweisen: Der Verein „Muldestrand“ hat eigens einen Beschluss gefasst, auch die Sparte „Flora“ weist Migranten ab.

Die Vereine begründen dies mit der Furcht vor Regelverstößen und Ruhestörungen. Susi Möbbeck (SPD), Integrationsbeauftragte der Landesregierung, kritisierte am Freitag gegenüber der MZ: „Wenn es dazu kommt, dass ganze Gruppen ausgeschlossen werden, ist das zunächst traurig. Im Zweifel verstößt es auch gegen Gleichheitsgrundsätze und ist nicht rechtens.“

Weltoffenheit überm Gartenzaun Warum das Ganze? Vermeidung nachfolgender Entwicklungen und **Generierung von Integrationsoptionen.**

Wittenberg

Kleingartenverein will Migranten nicht aufnehmen

Teilen



Kleingartenverein verweigert Aufnahme von Migranten - Ministerium kritisiert (Symbolbild)

Mittwoch, 15.06.2016, 11:56

Schleswig-Holstein / Integrationsprobleme

08:00 Uhr / 17.07.2018

Kleingärtner klagen über Zuwanderer

Kleingartenvereine in Schleswig-Holstein fühlen sich zunehmend mit der hohen Zahl an Zuwanderern unter ihren Pächtern überfordert. Von erheblichen Integrationsproblemen sprechen die Vorsitzenden des größten Kleingartenvereins Kiels und des Kreisvereins Neumünsters.



Von Karen Schwenke



Nicht deutsch genug für eine Gartenlaube?

10. Juli 2016 - Peter Nowak



Denkmalgeschütztes Schrebergartenhaus von etwa 1940. Bild: AxelHH/gemeinfrei

Über den Alltagsrassismus in Deutschland

Weltoffenheit übern Gartenzaun - 2018

- Ursprung des Projektes
- Ansatz und Umsetzung
- Ergebnisse und Erkenntnisse
- Ausblick und Ziele

Weltoffenheit übert Gartenzaun - WÜG 2018

Gewählt wurde ein niedrigschwelliger Ansatz:

Die Kleingärtner*innen wurden mit ihren aktuellen Einstellungen zum Thema Vielfalt abgeholt.

Es erfolgte die einfache Vermittlung von heruntergebrochenen Informationen aus der Kleingartenkonzeption der Stadt Halle und wissenschaftlichen Studien (u.a. Sachsen-Anhalt-Monitor 2018) zum Thema Vielfalt.

Dadurch sollte den Kleingärtnern die bewusste Wahrnehmung der Akzeptanz von religiöser, kultureller, ethnischer und sexueller Vielfalt nahe gebracht.

Weltoffenheit übern Gartenzaun - WÜG 2018

Das Meinungsbild reichte nach der Ankündigung von ...

- interessant, da bin ich gerne dabei,
- warum nicht, höre ich mir doch mal an, bis hin zu
- bleib mir weg mit dem Thema,
- sowas hat hier nichts zu suchen,
- soll jeder freie Garten jetzt mit „Migrant*innen“ belegt werden?,
- ich hab nichts gegen Vielfalt, aber ... !!!

Um alle diese Meinungen ohne Vorbehalt aufzugreifen erfolgte die Umsetzung des Projektes in einem interaktiven Arbeitskreis.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIR SIND DAS LAND

DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Arbeitskreis

„Dauerhafte Sicherung des Erhalts der Kleingartenanlage Angersdorfer Teiche e.V.“

1. Berücksichtigung der demografischen und gesellschaftlichen Entwicklung (Vielfalt)
2. Diskussion aktueller Probleme und Entwicklung von Lösungsansätzen (Demokratie)
3. Erste Ideen zur Entwicklung einer Kleingarten-ABC-Fibel (Nachhaltigkeit)



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIR SIND DAS LAND

DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Arbeitskreise:

- ❖ Die Einladung erfolgte über Aushänge und Social Media. Es wurden wie vorgesehen 8 Arbeitskreise, aber auch noch weitere Veranstaltungen wie Osterfest, Tag des Nachbarn und Diversity-Day durchgeführt.
- ❖ Die Anzahl der Teilnehmenden variierte zwischen 12 und 24 - plus Teilnehmende an größeren Veranstaltungen wie dem Gartenfest der Vielfalt
- ❖ Neben den präsentierten inhaltlichen Themen erfolgte die Diskussion aktueller Probleme und Entwicklung von Lösungsansätzen (Demokratie)



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIR SIND DAS LAND

DEMOKRATIE. VIelfALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Inhaltliche Präsentationen:

- ❖ In jeder Veranstaltung erfolgte die Vermittlung des Leitgedankens des Landesprogramms, da sich der Teilnehmendenkreis jedes Mal unterschied.
- ❖ Innerhalb der Arbeitskreise wurden den Teilnehmenden Themen präsentiert, die sich inhaltlich mit Vielfalt widmeten.
- ❖ Themen waren: Alter, Demographie, Sachsen-Anhalt-Monitor, Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Migrationsbericht, Integrationsbericht, Religionen, Diversity



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIR SIND DAS LAND

DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Literatursammlung/Filmbibliothek:

- ❖ Es wurde eine umfangreiche Literaturrecherche durchgeführt, deren Ergebnis eine umfangreiche Sammlung von ca. 300 (wissenschaftlichen) Dokumenten zum Thema ergab.
- ❖ Es wurde eine Filmbibliothek mit Filmen geschaffen, die sich mit dem Thema Vielfalt auseinandersetzen. Die Nutzung durch die Kleingartenmitglieder blieb allerdings begrenzt. Aus diesem Grund sollen die Filme weiterhin im Rahmen von Veranstaltungen präsentiert werden.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



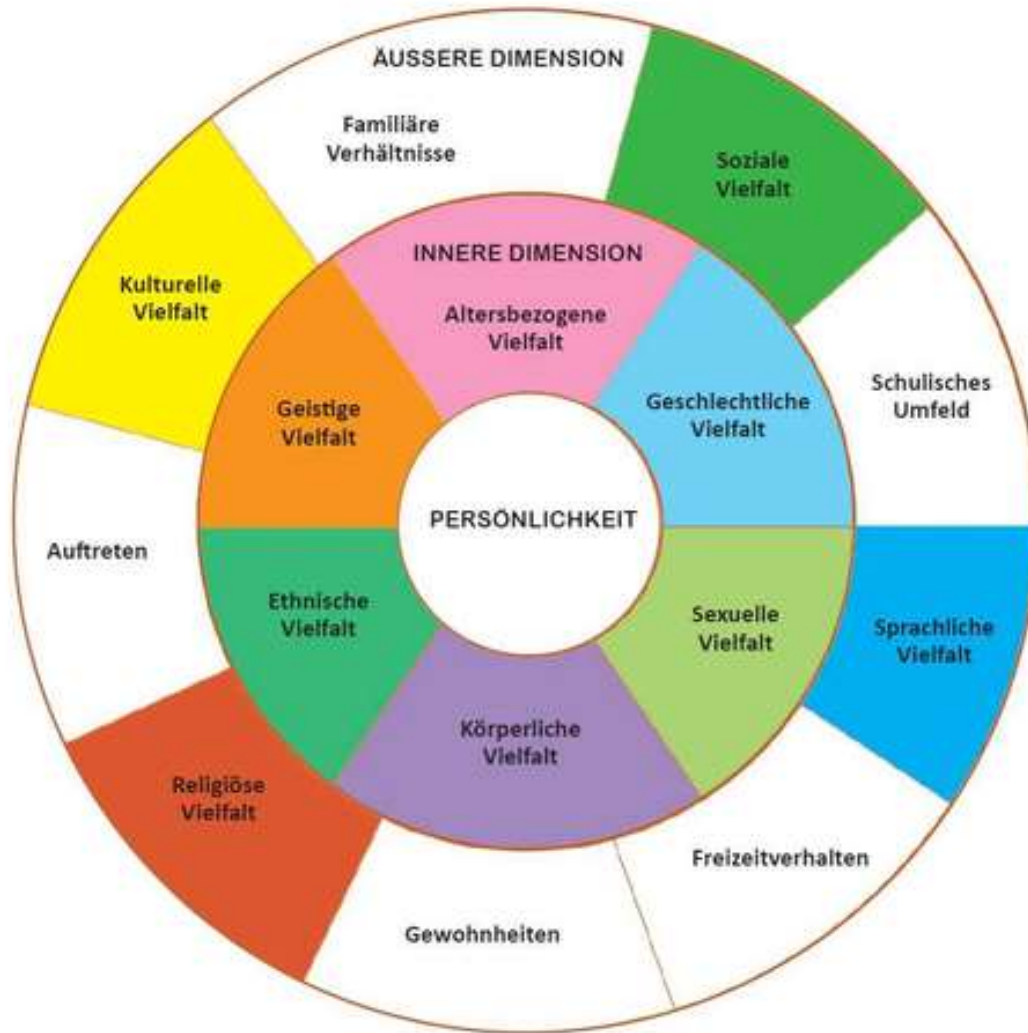
#WIR SIND DAS LAND

DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Erste Ideen für eine Kleingarten-ABC-Fibel

- ❖ Ansätze für ein entsprechendes Dokument wurden zusammen getragen. Allerdings orientierten sich die Inhalte hauptsächlich an der Einhaltung der Kleingartenordnung und weniger an der Öffnung bezüglich dem Thema Vielfalt.
- ❖ Unterstützungsleistung für Ältere und Neu-Mitglieder spielten in der Diskussion aber eine durchaus wichtige Rolle.
- ❖ Die Erbringung der Eigenleistungen erfolgte überwiegend im „Garten der Weltoffenheit“, aber auch wie im Ansatz vorgesehen allgemein zur Erhaltung der Gartenanlage.

Gewählter ANSATZ: Vielfalt - oder „Das Leben ist bunt.“



Alleine die Zuordnung zu den inneren Dimensionen führt zur Vielfalt aller am Projekt Teilnehmenden.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIR SIND DAS LAND

DEMOKRATIE. VIelfALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Landesprogramm für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit

Kernpunkte sind:

- Prävention und Intervention
- Aktivierung und Beteiligung
- Vernetzung und Dialog

Wir nutzen das Landesprogramm, um in unserer Kleingartenanlage die Akzeptanz von Vielfalt zu erhöhen, aber auch zur Sicherung des dauerhaften Erhalts als interkultureller Treffpunkt über das Jahr 2025 hinweg.

Das Landesprogramm ist dem Leitgedanken verpflichtet, den gesellschaftlichen Zusammenhalt über vielfältige Angebote der Demokratieförderung, Prävention und Intervention zu intensivieren.

Das Landesprogramm möchte die bereits in Sachsen-Anhalt erfolgreich wirkenden Bundes- und Landesprogramme sowie die vor Ort entwickelten Ansätze, Strukturen und Angebote in einer gemeinsamen Strategie zusammenführen.

Kleingartenkonzeption der Stadt Halle - Stand 2013

Inhaltlich heißt es dort:

Für viele Menschen ist die freie Zeit im Garten eine Quelle physischer und psychischer Gesundheit.

Berufstätige finden darüber hinaus einen Ausgleich zum Berufsalltag, während Senioren oder erwerbslose Menschen eine erfüllende Freizeittätigkeit haben.

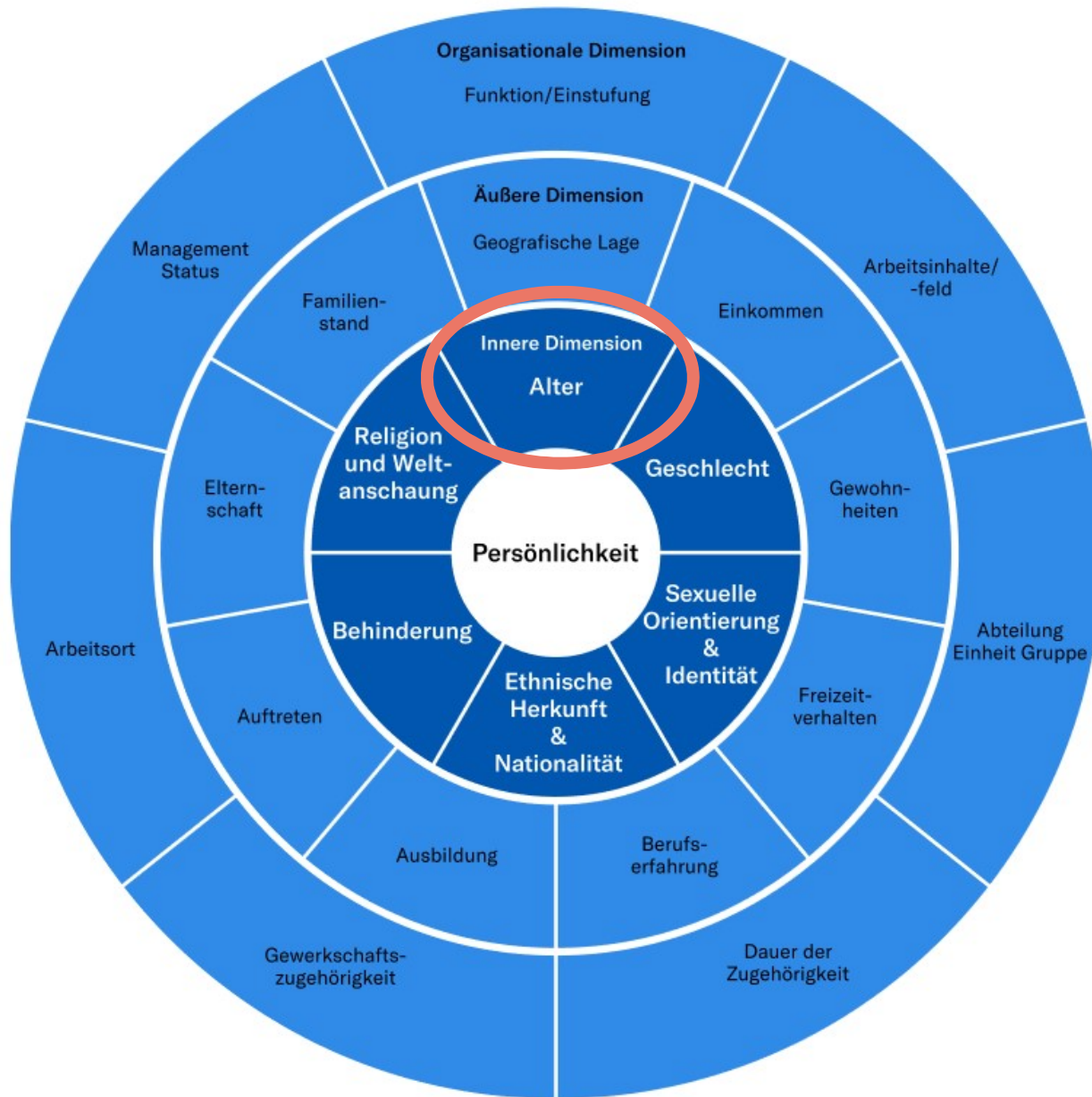
Für Familien mit Kindern sind sie ein wichtiger Ort für die gesunde Entwicklung der Kinder, die dabei gleichzeitig die Natur kennen und schätzen lernen.

Die Mitgliedschaft in einem Kleingartenverein kann dazu führen, dass Menschen unterschiedlichen Alters, mit unterschiedlichem Berufs- und Familienstatus und zunehmend auch unterschiedlicher ethnischer Herkunft zusammentreffen.

Lösung:

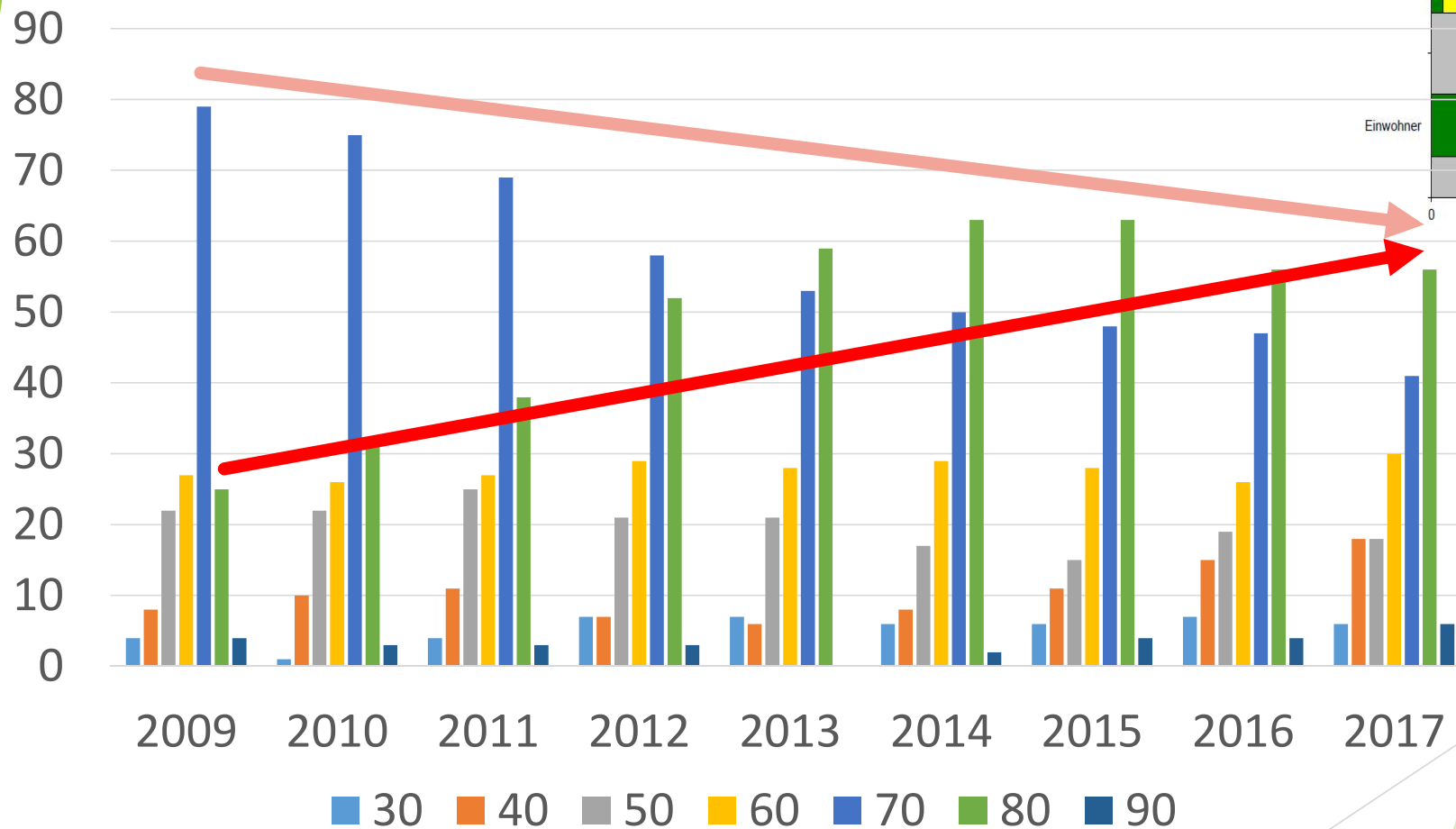
- Öffnung für neue Zielgruppen
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine ausgeglichene Altersstruktur
- Imageverbesserung

Genau diese Punkte streben wir mit der Umsetzung des Projektes WÜG an !!!

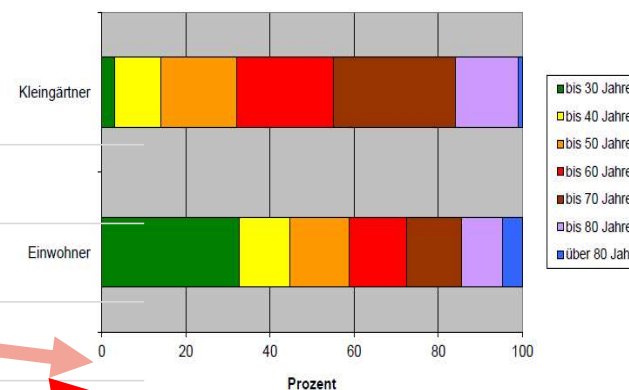


ALTER

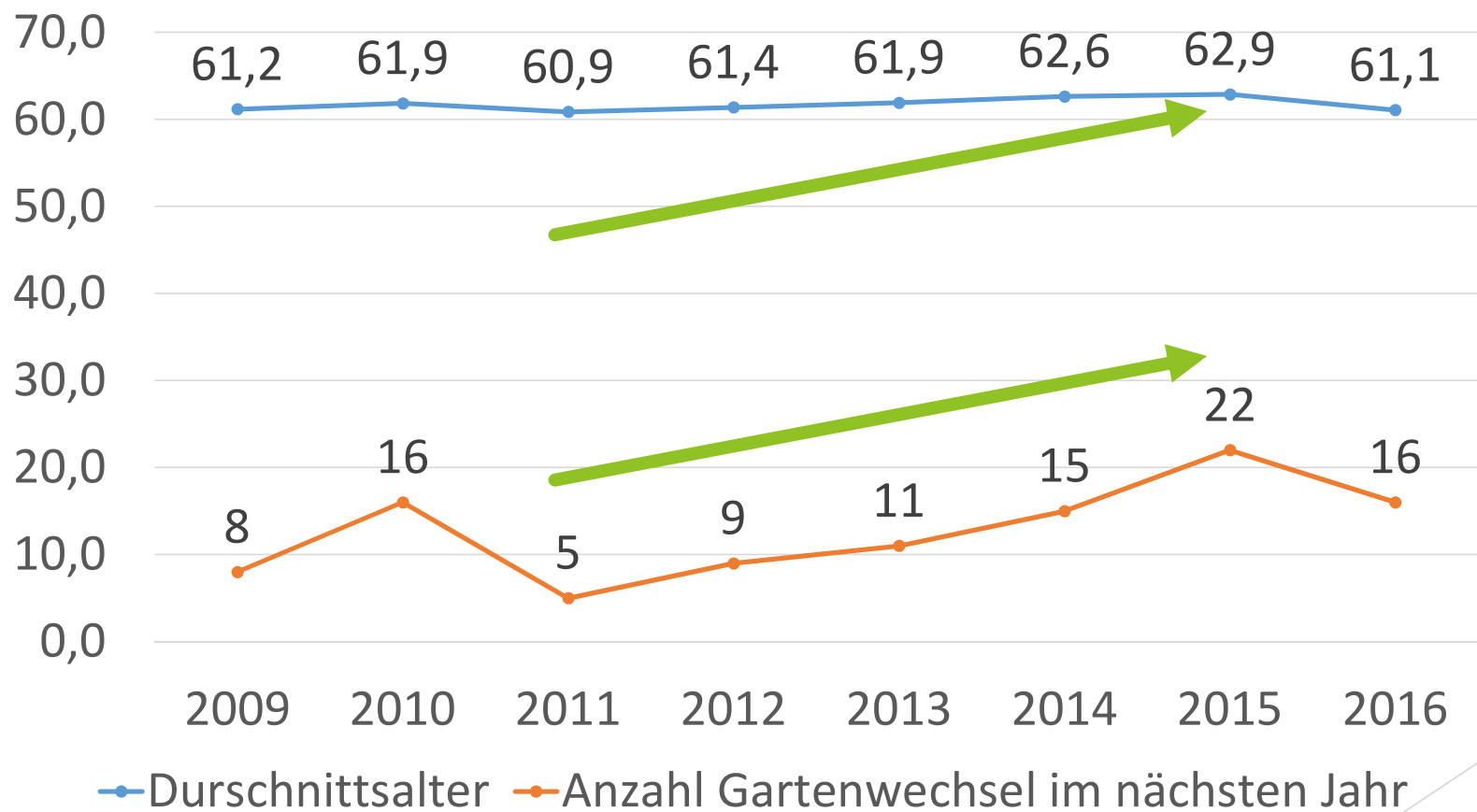
Altersstruktur des Kleingartenverein



Vergleich der Altersstruktur von Bevölkerung und Kleingärtnern in Halle (Saale)



Zusammenhang steigendes Durchschnittsalter und Gartenwechsel im kommenden Jahr



Lösungsansatz aus der Diskussion des Arbeitskreises - **Vielfaltsthema: Alter**

Wie kann man auf die Überalterung reagieren?

- Unterstützungsleistungen organisieren, um Älteren (wenn gewollt) zu helfen
(Ziel: Gartennutzung solange wie möglich)
- Frühzeitige Information über mögliche Gartenabgabe (ermöglicht ein bessere Planung, Informationen an möglich Bewerber)
- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Nachpächter*innen (über Social Media)

Lösungsansatz aus der Diskussion des Arbeitskreises - **Vielfaltsthema: Alter**

Wie kann man junge Menschen für einen Kleingarten gewinnen/begeistern?

- Werbung für den Kleingarten über Projekte wie WÜG und/oder Social Media
- Schaffung eines Pools an Bewerbern - (setzt eine Abfrage von mehr Detailinformationen voraus)
- Hilfestellung bei Fragen durch Nachbarschaftshilfe und/oder die zu entwickelnde Kleingarten-ABC-Fibel

Weltoffenheit übern Gartenzaun - 2018

- Ursprung des Projektes
- Ansatz und Umsetzung
- Ergebnisse und Erkenntnisse
- Ausblick und Ziele

Weltoffenheit übertun Gartenzaun

Warum das Ganze? Positive Ausrichtung der Entwicklung und Generierung von Integrationsoptionen.

Integration am Gartenzaun: Deutsche Kleingärten werden international

Gartenzwerge, Tomatenbeete und akkurate Rasenflächen – das verbindet man allgemein mit typisch deutschen Kleingärten. Seit einiger Zeit öffnen sich die Kleingärtnervereine immer mehr für Interessenten aus anderen Nationen und bieten damit im Schrebergarten neue Möglichkeiten der Integration. Manchmal stellen sich die alten und neuen Gartenfreunde allerdings auch gegenseitig vor unerwartete Herausforderungen.

Man kennt die Bilder: Lustige Gartenzwerge lachen uns aus gejähteten Blumenbeeten an und die Bohnen- und Tomatenpflanzen stehen ordentlich in Reih und Glied. Der Kleingarten wurde in Deutschland lange als Paradies für Spießbürger angesehen, in dem sogar noch die Farbe der Vorhänge in den Gartenlauben vorgeschrieben war. Doch in den letzten zwei Jahrzehnten hat sich allerhand geändert in deutschen Schrebergärten. Die Pächter werden immer jünger und auch der Anteil an Migranten in Kleingärtnervereinen nimmt zu – was manchmal zu Problemen führen kann.

Migranten verbreiten neues Gemüse in Kleingärten

Veröffentlicht am 17.11.2016 | Lesedauer: 2 Minuten



FREIZEIT

Migranten erobern die Kleingärten

Hubertus Heuel
07.06.2013 - 14:00 Uhr



Das Kleingartenwesen ist durch die vielen Menschen mit ausländischen Wurzeln bunter geworden. Foto: WP Michael Kleinrensing

HAGEN. Rund 30 Prozent aller 2500 Parzelleninhaber in den Hagener Kleingärten haben inzwischen ausländische Wurzeln. Kemal Erkaya fungiert am Ischeland sogar als Fachberater. Er will „Teil der Gemeinschaft“ sein.

LESEN SIE AUCH



PLAGE
Wildschweine pflügen

Weltoffenheit übert Gartenzaun Warum das Ganze? Positive Ausrichtung der Entwicklung und Generierung von Integrationsoptionen.

Ein Projekt, das verbindet

ENGAGEMENT Steffen Reschke möchte die Akzeptanz von Vielfalt insbesondere in Kleingärten stärken und fängt damit im eigenen Verein an.

VON MAXIMILIAN MÜHLENS

HALLE/MZ - Die Gartenparzelle Nummer 83 des Kleingartenvereins „Angersdorfer Teiche“ ist verwildert, Unkraut sprießt - der Anblick ist nicht der Schönste. Steffen Reschke, Kassierer und Schriftführer des Vereines, steht vor dem Gartentor, lässt seinen Blick über die Parzelle schweifen, lacht und sagt: „Das wird noch richtig schön hier“.

Der Garten mit der Nummer 83 ist einer der zentralen Stützpfeiler des Projektes „Weltoffenheit übert Gartenzaun - Akzeptanz von Vielfalt“, das Steffen Reschke initiiert hat. Finanziell gefördert wird das Projekt vom Landesprogramm für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit. Den Garten wird die Vereinsgemeinschaft demnächst auf Vordermann bringen und unter anderem Pflanzen aus allen Herren Ländern anpflanzen, um so die Vielfalt zu symbolisieren. Einige weitere Aktionen innerhalb des kleinen Gartens sollen noch folgen. Eine der Ideen: Die marode Laube könnte in Regenbogenfarben gestrichen werden.

Niedrigschwelliger Ansatz



Weltoffenheit übern Gartenzaun
Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit



WELTOFFENHEIT ÜBERN GARTENZAUN

Weltoffenheit übert Gartenzaun

Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit



Weltoffenheit übern Gartenzaun Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit

„Versuchen wir es mal mit Vielfalt und dem Abbau von Vorurteilen gegenüber dem Kleingartenwesen.“ (Auszug aus Informationsblatt_01)



Weltoffenheit überm Gartenzaun

Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit

Informations- und Terminvermittlung / Teilnahme / Durchführung

- Präsentation der Ergebnisse (beim begeisterten) Landesbeirat
- Demografiepreis Sachsen-Anhalt 2018 (Bewerbung, Urkunde)
- Interkultureller Woche, Tag des Nachbarn
- Zivilgesellschaft in Europa, Demografie-Woche
- Woche des bürgerschaftlichen Engagements
- Deutscher Diversity-Tag, Jüdische Kulturtag
- Dialogforum Bürgerschaftliches Engagement
- Bündnis für Demokratie und Toleranz

Weltoffenheit übert Gartenzaun Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit

Konkrete Ergebnisse:

Alle Mitglieder (N=177) des Kleingartenverein wurden aktiv/persönlich eingebunden - über Info-Briefe und Einladungen (Aushänge, Social Media) zu den Arbeitskreisen.

Anwohner wurden durch **Verteilung von Flyern** und Einladungen zu größeren Veranstaltungen (Osterfeuer, Gartenfest der Vielfalt) über das Projekt informiert.

Über 250 Personen wurden persönlich angesprochen und insgesamt 35 Gartenmitglieder konnte für eine **aktive (mehrfache) Teilnahme am Arbeitskreis** gewonnen werden.

Weltoffenheit übert Gartenzaun

Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit

Konkrete Ergebnisse:

Informationen über die Umsetzung des Projektes wurden per E-Mail (N= über 300) an alle Kleingartenvereine der Stadt Halle, Mitglieder Netzwerk Demokratie Saalekreis und aus dem Landesprogramm geförderte Projekte gesendet (**Netzwerkbildung**).

Das Projekt ist dem Großteil der Garten-Mitglieder ein Begriff - egal wie sie dazu eingestellt sind - und es hat zu **Diskussionen** und einem intensiven **Austausch** zum Thema Vielfalt auch außerhalb der Arbeitskreise geführt.

Geplante Grillabende 2019 mit unseren taubstummen Gartenmitgliedern, die sich sehr über die Einbindung in Aktivitäten des Gartenvereins sehr gefreut haben.

Weltoffenheit übern Gartenzaun Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit

Wissenschaftliche Begleitung:

u.a. Befragung von N= 177 Gartenmitgliedern - Rücklauf N=52 (29,4%)

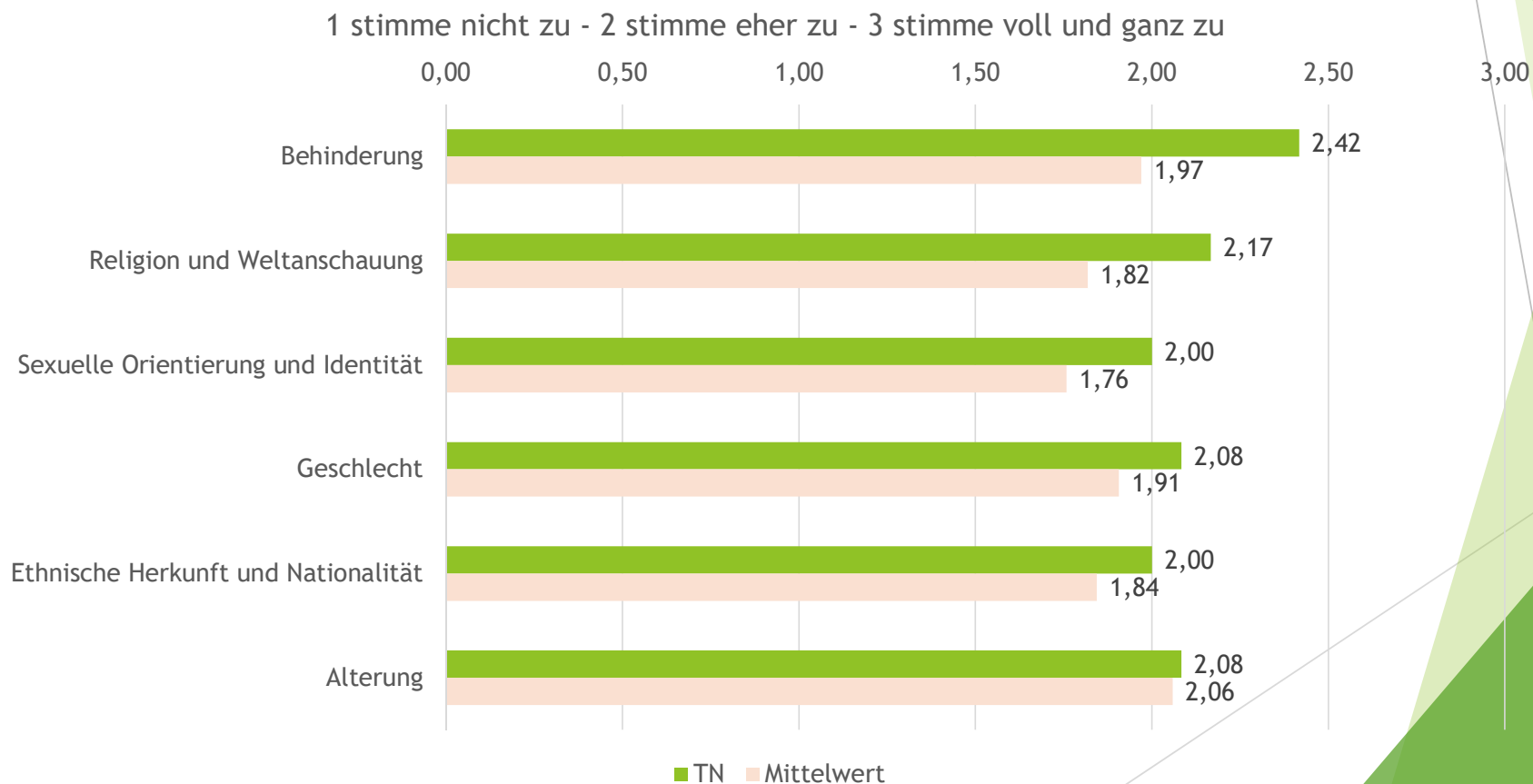
Exemplarische Auswertung folgender Fragen:

Hat sich durch die Informationen zum Projekt „Weltoffenheit übern Gartenzaun“ Ihre Einstellung gegenüber den nachfolgenden Vielfalts-Themen positiv verändert?

Welche Meinung haben Sie zu folgenden Aussagen zum Thema Vielfalt? (Items Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

Weltoffenheit übern Gartenzaun Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit

Hat sich durch die Informationen zum Projekt „Weltoffenheit übern Gartenzaun“ Ihre Einstellung gegenüber den nachfolgenden Vielfalts-Themen positiv verändert?
(TN - gehört, gelesen und am Arbeitskreis teilgenommen)

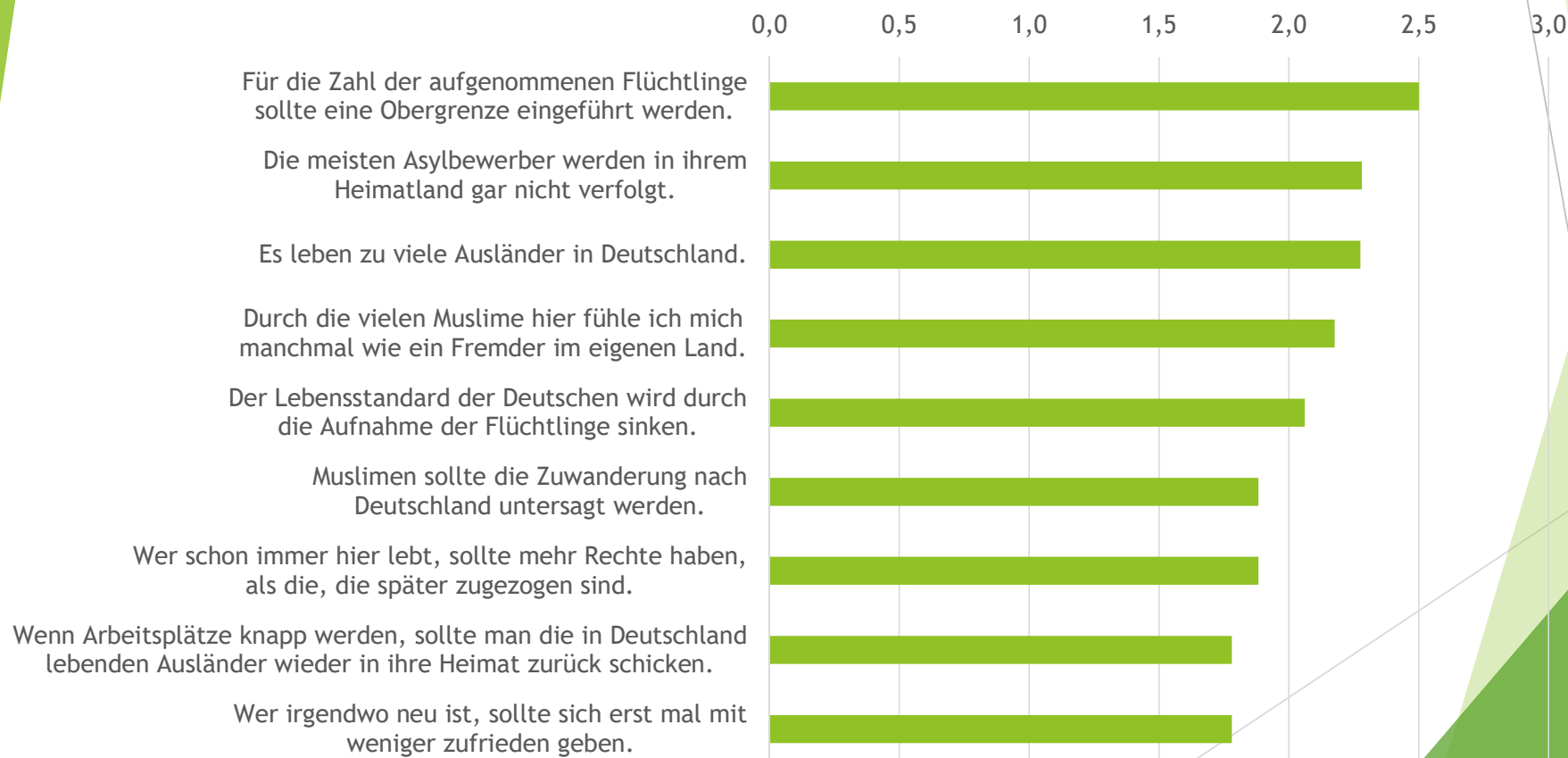


Nachweis der direkten Einflussnahme durch die Umsetzung des Projektes WÜG im Arbeitskreis.

Weltoffenheit überm Gartenzaun Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit

Welche Meinung haben Sie zu folgenden Aussagen zum Thema Vielfalt?
(Items Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

1 stimme nicht zu - 2 stimme eher zu - 3 stimme voll und ganz zu



Es gibt offensichtlich noch genug „Baustellen“ auf die man in den nächsten 3 Jahren einwirken kann und sollte.

Weltoffenheit übern Gartenzaun - 2018

- Ursprung des Projektes
- Ansatz und Umsetzung
- Ergebnisse und Erkenntnisse
- **Ausblick und Ziele**

Weltoffenheit übert Gartenzaun - Kleingarten-ABC-Fibel

MITTAGSRUHE 12:00 - 14:30 UHR
muss selbstverständlich sein.

ABFALL ordentlich zu entsorgen
muss selbstverständlich sein.

ÄLTEREN HELFEN Organisation / Planung Pächterwechsel
muss selbstverständlich werden.

Kleingärtnerische Nutzung vs. Erholungsgarten
Was und wie viel „Erholung ist erlaubt?
Sollte den Pachtstatus nicht gefährden.

Weitere wichtige Punkte zur Aufnahme in die (Kleingarten-ABC-Fibel)

- Pflichten: ...
- Rechte: ...
- Vielfalt: u.a. **Öffnung für alle am Kleingarten interessierten Menschen.**
sollte ebenfalls selbstverständlich sein !!!

Pflichten

Vielfalt

Rechte

Kleingarten-
mitglieder sind
schon eine ganz
spezielle
Zielgruppe:

„Erst die Sorgen
aufgreifen, bevor
weitere Ziele in
Angriff genommen
werden können.“

Weltoffenheit übern Gartenzaun

Netzwerk - Nachhaltigkeit - Öffentlichkeitsarbeit

Interesse an einer intensiven vernetzten **Zusammenarbeit** bzw. der **Vermittlung der Ergebnisse** haben:

- ❖ Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
(Teilnahme und aktiver Austausch beim Vereinsforum am 16.03.2019)
- ❖ Netzwerk für Demokratie und Toleranz, Migrantenorganisationen,
KAUSA Servicestelle Sachsen-Anhalt Süd (IHK) - Rückmeldung per E-Mail
- ❖ Stadtverband der Gartenfreunde Halle, Halle-Neustadt Verein e.V.,
weitere Gartenprojekte der Stadt Halle
- ❖ Mitteldeutsche Zeitung (Erneute Anfrage für einen Presseartikel,
Vorschlag zum Preis: „Esel der auf Rosen geht“),
Bundestagsabgeordnete

Weltoffenheit übern Gartenzaun

Ausblick 2019

Ziele:

- ❖ Erweiterung der Zielgruppe auf Verantwortliche aus anderen Kleingärten auf Stadtteilebene (u.a. Befähigung zur Vermittlung von Informationen zum Thema Akzeptanz von Vielfalt durch aktive Einbindung und Informationsmaterialien).
- ❖ Weiterführung und -Entwicklung der einfachen Kleingarten-ABC-Fibel (Interesse, Innovation, Übersetzung).
- ❖ Langfristige Vorbereitung auf die Phase 3 (2020) und Phase 4 (2021): Vermittlung der Ergebnisse und Erkenntnisse auf der Ebene des Stadtverbandes der Gartenfreunde Halle und auf Landesebene.

Weltoffenheit überm Gartenzaun

Ausblick 2019

Ziele:

- ❖ Weitere Verbreitung der Ergebnisse bzw. der Projektumsetzung durch Vorträge und Präsentationen
- ❖ Gewinnung von Sponsoren
 - Materialien
 - Investitionen
 - Merchandising
 - Einkaufsgutscheine

 - Werbeoptionen im Kleingarten



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIR SIND DAS LAND

DEMOKRATIE. VIelfALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Eigenleistungen:

- ❖ Die Erbringung der Eigenleistungen erfolgte überwiegend im „Garten der Weltoffenheit“, aber auch wie im Ansatz vorgesehen allgemein zur Erhaltung der Attraktivität der gesamten Kleingartenanlage.
- ❖ Die zusätzlichen Stunden und die damit verbundenen Arbeitsleistungen wurden detailliert erfasst und bildlich dokumentiert (siehe weiterer Anhang - Stundennachweis und bildlicher Vorher-Nachher-Vergleich)



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



#WIRSINDDASLAND

DEMOKRATIE. VIelfALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Landesprogramm für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit

Sachbericht Projekt 2018:

Weltoffenheit übern Gartenzaun

- Akzeptanz von Vielfalt -

Kontaktaten
für Rückfragen:

Herr Reschke

angersdorfer.
teiche.ev
@gmail.com

01778430635